

## Chile

Am 13. Juni 2019 begann meine spannende Reise nach Chile. Ich bin zum ersten Mal solange geflogen und war deshalb ziemlich aufgeregt, denn man fliegt ungefähr 12 Stunden nach Chile.

In Osorno gelandet, wurde ich herzlich begrüßt und fühlte mich schon in der ersten Minute wohl. Eigentlich hätte ich 3 Wochen die chilenische Schule besucht, **doch die Lehrer streikten** und so hatte ich die Möglichkeit Osorno, aber auch kleine Städte in der Nähe, zu erkunden. Osorno an sich ist nicht wirklich schön, doch man konnte leicht mit dem Bus in eine andere Stadt fahren und zum Beispiel Frutillar besuchen.

Mit meiner Austauschpartnerin und anderen deutschen Schülern, die auch aus der GHS kommen, machten wir eine kleine Tagestour. Wir sahen Petrohue, einen Fluss mit starker Strömung, und Salto Del Indio, einen gigantischen Wasserfall.

Nach 2 Wochen Streik hatte die Schule wieder geöffnet und die Alianzas begannen. Die Alianzas sind Spiele, die die Schüler organisieren. Hier werden die Schüler in 2 Gruppen eingeteilt und spielen gegeneinander. Diese Spiele dauerten 3 Tage.

**Meine Zeit in Chile ging ziemlich schnell rum, was ich ziemlich traurig finde, da 2 Monate viel zu kurz waren, um dieses vielfältige Land zu entdecken. Chile hat landschaftlich alles, was man sich vorstellen kann. Ich habe vor, noch einmal dahin zurückzureisen und kann es nur jedem ans Herz legen diese Erfahrung zu machen, da man sich sprachlich, aber auch persönlich verändert.**

Elena